

PRESSE-INFORMATION

Spatenstich für die Zukunft

EDEKA Südwest startet Bau von Produktionsstandort für Backwaren im pfälzischen Lambsheim

- Hochmoderner Standort sichert Nahversorgung und Arbeitsplätze
- Belieferung von rund 250 EDEKA-Märkten der Region
- Inbetriebnahme für Ende 2027 geplant

Lambsheim/22.01.2026 – EDEKA Südwest hat am heutigen Donnerstag, 22. Januar 2026, in Anwesenheit von Wirtschaftsstaatssekretärin Petra Dick-Walther, Landrat Volker Knörr, Bürgermeister Michael Reith, Ortsbürgermeisterin Barbara Eisenbarth-Wahl und Stefan Bohn vom Projektentwickler Panattoni den offiziellen Spatenstich für eine neue, hochmoderne Produktionsstätte der Bäckereigruppe Backkultur im rheinland-pfälzischen Lambsheim gefeiert. Der Bau im Gewerbegebiet Im Brand II markiert den Beginn eines zukunftsweisenden Projekts, das die Belieferung von rund 250 EDEKA-Märkten vom Saarland bis ins nördliche Baden-Württemberg mit frischen Backwaren ermöglichen und 150 Arbeitsplätze sichern wird. Die Inbetriebnahme ist für das vierte Quartal 2027 geplant.

„Die Standortentscheidung von EDEKA Südwest für Lambsheim ist ein starkes Signal für den Wirtschaftsstandort Rheinland-Pfalz und unterstreicht die Bedeutung der Lebensmittelwirtschaft als regionaler Arbeitgeber und Versorger“, betonte Staatssekretärin Petra Dick-Walther vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz beim Spatenstich und ergänzte: „Solche Projekte stärken unsere Versorgungs-Infrastruktur, schaffen Perspektiven und tragen maßgeblich zur

Attraktivität unserer Region bei.“ Volker Knörr, Landrat des Rhein-Pfalz-Kreises, fügte an: „Wir freuen uns sehr über die Ansiedlung des Backkultur-Produktionsbetriebs in unserem Kreis. Er ist ein Gewinn für die gesamte Region und bestätigt den Rhein-Pfalz-Kreis als attraktiven Standort für zukunftsorientierte Unternehmen.“ Auch Michael Reith, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Lamsheim-Heßheim, und Lamsheims Ortsbürgermeisterin Barbara Eisenbarth-Wahl begrüßen das Vorhaben ausdrücklich: „Ich freue mich, dass die Verbandsgemeindeverwaltung bei diesem Großprojekt unterstützen konnte und dieses nun sichtbar Gestalt annimmt“, sagte Reith. „Wir arbeiten bereits seit längerem eng mit dem Projektentwickler Panattoni zusammen, um diese Toplage für eine geeignete gewerbliche Nutzung zu erschließen. Mit EDEKA Südwest haben wir den idealen Partner gefunden“, ergänzte Eisenbarth-Wahl.

Klaus Fickert, Vorstand EDEKA Südwest, hob die Bedeutung des Projekts für den genossenschaftlichen Unternehmensverbund hervor: „Der heutige Spatenstich in Lamsheim ist ein entscheidender Meilenstein für die langfristige Sicherung der Nahversorgung mit frischen, regional gefertigten Backwaren. Damit festigen wir unser Engagement für Qualität und Regionalität in den EDEKA-Märkten der Region und sichern gleichzeitig Arbeitsplätze. Es ist ein Investment in die Zukunft unserer Backbetriebe und in die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden.“ Fred-Markus Bohne, Managing Partner Panattoni DACH und Nordics, Entwickler des Produktionsstandorts, ergänzte: „Die Realisierung des Produktionsbetriebs für EDEKA Südwest ist ein Leuchtturmprojekt, das unsere Expertise im Bau hochkomplexer Gewerbeimmobilien unterstreicht. Es ist eine spannende Herausforderung, eine maßgeschneiderte Lösung zu entwickeln, die den hohen Anforderungen der Lebensmittelproduktion gerecht wird.“

Fokus auf Energieeffizienz und erneuerbare Energien

Die Bäckereigruppe Backkultur ist Teil des EDEKA-Verbunds im Südwesten und beschäftigt insgesamt rund 500 Mitarbeitende. Sie fertigt Brot und Backwaren in

Produktionsstätten in Neuenburg, Reutlingen sowie Mannheim und beliefert damit EDEKA-Märkte in der Region. Der neue Backkultur-Standort in Lamsheim ersetzt perspektivisch den bisherigen Produktionsbetrieb in Mannheim, der aufgrund fehlender Entwicklungsperspektiven nicht langfristig weiterbetrieben werden kann. Die rund 150 Mitarbeitenden des Mannheimer Standorts erhalten ein Angebot zur Weiterbeschäftigung in Lamsheim. EDEKA Südwest hat das Grundstück im Lamsheimer Gewerbegebiet Im Brand II Ende vergangenen Jahres erworben. Die unmittelbare Nähe zu den Autobahnen A61, A650 und A6 bietet optimale logistische Anbindungen. Als Generalübernehmer verantwortet Panattoni die gesamte Projektabwicklung, von der Grundstückssicherung bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Der künftige Standort in Lamsheim entsteht auf einer Grundstücksfläche von rund 60.000 Quadratmetern. Das Baufeld ist zirka 40.000 Quadratmeter groß. Auf einer Produktionsfläche von rund 10.000 Quadratmetern werden dort künftig frische Backwaren in handwerklicher Tradition gefertigt, unter anderem bis zu 40.000 Brote und bis zu 48.000 Brötchen am Tag. Darüber hinaus sind etwa 950 Quadratmeter Büro- und Sozialflächen vorgesehen. Das Dach des Gebäudes wird mit einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 515 kWp ausgestattet. Der erzeugte Strom wird vollumfänglich direkt vor Ort genutzt. Die Abwärme der Backöfen fließt mittels Wärmerückgewinnungssystem in Pufferspeicher und wird unter anderem zur Beheizung des Gebäudes sowie für Spül- und Reinigungsvorgänge verwendet. Teil des Projekts ist auch eine Lärmschutzwand. Diese sowie der das Gelände umfassende Zaun werden begrünt. Die Erdbauarbeiten zur Geländeregulierung und Bodenverbesserung haben bereits begonnen, der Start der Hochbauarbeiten ist für März dieses Jahres geplant.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2024 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 10,7 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund

gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckereigruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 46.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.000 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.